440566-2026 - Competition

Germany – Engineering design services for the construction of civil engineering works – Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Sanierung der Kläranlage Aichwald-Aichschieß
OJ S 121/2026 26/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar
Email: gkw-aichschiess@menoldbezler.de
Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Sanierung der Kläranlage Aichwald-Aichschieß
Description: Im Rahmen des Projekts "Sanierung der Kläranlage Aichwald-Aichschieß" plant der Zweckverband Gruppenklärwerk die Sanierung, teilweise Erneuerung und betriebliche Optimierung der Kläranlage. Gegenstand der Vergabe sind die Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung der Maßnahme.
Procedure identifier: 71b95119-9b62-4f39-9f37-c094a30ae6f7
Internal identifier: 2026/1074
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works
Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Esslingen (DE113)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMXH2# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist

ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Sanierung der Kläranlage Aichwald-Aichschieß

Description: Im Rahmen des Projekts "Sanierung der Kläranlage Aichwald-Aichschieß" plant der Zweckverband Gruppenklärwerk die Sanierung, teilweise Erneuerung und betriebliche Optimierung der Kläranlage. Die Kläranlage Aichwald-Aichschieß weist derzeit eine Ausbaugröße von 5.200 EW auf. Aufgrund erhöhter Anforderungen an die Abwasserreinigung wurde die Anlage 1983 umgebaut und erweitert. Dabei wurde das Nachklärbecken des bestehenden Gegenstromrundbeckens zu einer Denitrifikationszone umfunktioniert und ein weiteres Kombibecken mit Nitrifikation und Nachklärbecken errichtet. Zusätzlich wurde eine Schlammentwässerung ergänzt, um auch den Schlammanfall der beiden anderen auf der Gemarkung Aichwald befindlichen Kläranlagen Schanbach und Aichelberg auf der Kläranlage Aichschieß mit entwässern zu können. Um den Schlammanfall der beiden anderen Kläranlagen bis zur Entwässerung aufzunehmen und ggf. zwischenzulagern, wurde im Jahr 1990 ein zweites Schlammsilo erstellt. Im Jahr 2000 wurde die Kläranlage um eine Phosphatfällung erweitert. Unter anderem aufgrund des hohen Betriebsalters sowie einer fehlenden Fernwirktechnik wird die Sanierung, teilweise Erneuerung und betriebliche Optimierung der Kläranlage Aichschieß hinsichtlich Bau-, Maschinen- und EMSR-Technik erforderlich. Aktuell wird auf der Kläranlage Aichschieß das Abwasser der Teilorte Aichschieß und Krummhardt sowie eines Teilgebiets des Ortsteils Schanbach der Gemeinde Aichwald behandelt, wobei die Entwässerung vorwiegend im Mischsystem erfolgt. Gegenstand der Vergabe sind die Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung der Maßnahme. Hierzu gehören die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung (AG 7.2 Prozess- und Verfahrenstechnik sowie AG 8.2 Automation/EMSR) sowie die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination nach BaustellV. Die Leistungsphasen 1 und 2 sind für alle drei Varianten in allen zu planenden Disziplinen zu erbringen. Die weiteren Leistungsphasen werden nach Festlegung der Vorzugsvariante am Ende der Leistungsphase 2 abschnittsweise beauftragt. Für Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung sind die Leistungsphasen 3 bis 8 für die Vorzugsvariante vorgesehen. Die Tragwerksplanung ist in den Leistungsphasen 3 bis 6 nur im Fall der Varianten 2 oder 3 zu erbringen. Weitere Einzelheiten zum Leistungsumfang der zu erbringenden Leistungen erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit Aufforderung zur Angebotsabgabe

Internal identifier: 2026/1074

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works
Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Esslingen (DE113)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 3 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen: (1) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 GWB nicht vorliegen, (2) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB, (3) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), (4) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (5) Eigenerklärung zu Russland-Verbindungen

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Nachweis von mindestens einer Referenz über vergleichbare Planungsleistungen im Bereich von wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme zur Sanierung und betrieblichen Optimierung von Kläranlagen im laufenden Betrieb in den letzten 15 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit folgenden Mindestanforderungen: - enthaltene Planungsdisziplinen: o Objektplanung Ingenieurbauwerke - Sanierung/Erneuerung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb o TA für Prozess- und Verfahrenstechnik - Sanierung/Erneuerung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb o TA EMSR-Technik - Sanierung /Erneuerung von kommunalen Kläranlagen im laufenden Betrieb - Die Planungsleistungen umfassen mind. die Leistungen der Leistungsphasen 2, 3 und Leistungsphasen 5 bis 8. - Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme beträgt mindestens 1 Mio. EUR netto. - Die Inbetriebnahme muss erfolgt sein. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme darf nicht vor dem 01.01.2011 liegen. Die Referenzanforderung kann entweder durch eine Referenz über die gesamthafte Beauftragung mit mind. allen vorgenannten

Planungsdisziplinen nachgewiesen werden oder mit verschiedenen Referenzen über die genannten Einzeldisziplinen, wobei sich diese nicht auf dasselbe Projekt beziehen müssen (kumulierte Referenz). Die Erklärung über Referenzleistungen muss jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftragnehmer der Referenzleistung - Auftraggeber (Anschrift, Projektansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), - Kurze Beschreibung des Projekts, insb. Vergleichbarkeit der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme (Sanierung/Erneuerung von Kläranlagen im laufenden Betrieb etc.) - Bauvolumen in EUR netto, - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt Inbetriebnahme, - Planungsumfang (Ohne "Tragwerksplanung" / Mit "Tragwerksplanung") - "Zusammenhang der Beauftragungen und Planungsleistungen innerhalb eines Projekts" - Ausbaugröße der Kläranlage - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (je Projekt max. 2 DIN A4 Seiten in Form von Text, Fotos oder Skizzen), - fakultativ: Referenzschreiben des Auftraggebers. Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht erwünscht. Die Referenzen sind von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen Die Bewertung der Teilnahmeanträge im Rahmen der Phase 1 (Teilnahmewettbewerb) und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei bis fünf grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der (ggf. kumulierten) Mindestreferenz beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Die (ggf. kumulierte) Referenz wird wie folgt bewertet: Kriterium "Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme"* - > 1 Mio. EUR netto bis 2 Mio. EUR netto: 1 Punkt - > 2 Mio. EUR netto bis 5 Mio. EUR netto: 2 Punkte - > 5 Mio. EUR netto: 3 Punkte Kriterium "Aktualität"* - Inbetriebnahme vor dem 01.01.2015 1 Punkt - Inbetriebnahme zwischen 01.01.2015 und 31.12.2020: 2 Punkte - Inbetriebnahme nach 31.12.2020: 3 Punkte Kriterium 1 "Planungsumfang"* - Zusätzlich zur Mindestanforderung an LPH wurde die Leistungsphasen 1 oder 4 erbracht: 1 Punkt - Zusätzlich zur Mindestanforderung an LPH wurden die Leistungsphasen 1 und 4 erbracht: 2 Punkte Kriterium 2 "Planungsumfang"* - Ohne "Tragwerksplanung" 0 Punkt - Mit "Tragwerksplanung" 3 Punkt Kriterium "Zusammenhang der Beauftragungen und Planungsleistungen innerhalb eines Projekts" - Leistungen wurden mittels getrennter Beauftragungen in unterschiedlichen Projekten erbracht (kumulierte Referenz) 0 Punkte - Leistungen wurden mittels getrennter Beauftragungen, jedoch im Rahmen desselben Projekts erbracht oder Leistungen wurden mit allen Planungsdisziplinen im Rahmen eines Generalplanerauftrags für dasselbe Projekt erbracht 1 Punkt Kriterium "Ausbaugröße der Kläranlage"* - Ausbaugröße < 5.000 EW oder > 20.000 EW 1 Punkt - Ausbaugröße 10.000 EW - 20.000 EW 2 Punkte - Ausbaugröße 5.000-10.000 EW 3 Punkte Für den Fall, dass die Erfüllung der Mindestanforderungen durch mehrere kumulierte Referenzen nachgewiesen wird, erfolgt die Bewertung der Auswahlkriterien anhand derjenigen Referenz, die nach Auffassung des Auftraggebers im Hinblick auf Art, Umfang, Komplexität und Aufgabenstellung der ausgeschriebenen Leistung die größte Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt aufweist. Die Auswahl dieser Referenz erfolgt auf Grundlage der vom Bewerber eingereichten Referenzen. Ein Anspruch des Bewerbers auf Heranziehung einer bestimmten Referenz für die Wertung besteht nicht. Es können somit im Rahmen der Bewerberauswahl max. 15 Punkte erzielt werden. Für den

Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet ggf. das Los.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 15,00

Criterion: Average yearly turnover
Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen im Zusammenhang mit Kläranlagen).

Criterion: Average yearly manpower
Description of selection criterion: Erklärung, aus der die durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. EUR 5.000.000 für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.
Information about the second stage of a two-stage procedure:
Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Honorar
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 500
Criterion:
Type: Quality
Name: Konzept zur Herangehensweise
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 200
Criterion:
Type: Quality
Name: Personalkonzept inkl. Qualifikation und Erfahrung des Projektteams
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 300

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 15/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Address of the procurement documents: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMXH2/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMXH2

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMXH2
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 27/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: siehe Vergabeunterlagen
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar
Organisation receiving requests to participate: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar
Registration number: t:+49 7024 4055-0
Town: Wendlingen am Neckar
Postcode: 73240
Country subdivision (NUTS): Esslingen (DE113)
Country: Germany
Email: gkw-aichschiess@menoldbezler.de
Telephone: +4971186040251
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB
Registration number: PR 155 (Registergericht Stuttgart)
Postal address: Stresemannstr. 79
Town: Stuttgart
Postcode: 70191
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Email: gkw-aichschiess@menoldbezler.de
Telephone: +4971186040251
Internet address: http://www.menoldbezler.de

Roles of this organisation:
Procurement service provider

8.1. ORG-0003
Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Kapellenstr. 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76137
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0004
Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8fe0f169-ec60-4b3d-bbd2-853c42070d03 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 25/06/2026 10:14:46 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 440566-2026
OJ S issue number: 121/2026
Publication date: 26/06/2026